

3. Jänner 2025

2/2025

„Spes non confundit – Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“

In den nächsten Wochen werde ich im wöchentlichen Pfarrbrief Auszüge der Verkündigungsbulle zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus mit euch teilen.

Im Zeichen der Hoffnung macht der Apostel Paulus der christlichen Gemeinde von Rom Mut. Hoffnung ist auch die zentrale Botschaft des bevorstehenden Heiligen Jahres, das der Papst nach alter Tradition alle fünfundzwanzig Jahre ausruft. Ich denke an all die *Pilger der Hoffnung*, die nach Rom kommen werden, um das Heilige Jahr zu feiern, und an diejenigen, welche die Stadt der Apostel Petrus und Paulus nicht besuchen können und es in den Teilkirchen begehen werden. Für alle möge es ein Moment der lebendigen und persönlichen Begegnung mit unserem Herrn Jesus Christus sein, der »Tür« zum Heil (vgl. *Joh 10,7.9*); einer Begegnung mit ihm, den die Kirche immer und überall und allen als „unsere Hoffnung“ (vgl. *1 Tim 1,1*) zu verkünden hat.

Alle hoffen. Im Herzen eines jeden Menschen lebt die Hoffnung als Wunsch und Erwartung des Guten, auch wenn er nicht weiß, was das Morgen bringen wird. Die Unvorhersehbarkeit der Zukunft ruft jedoch teilweise widersprüchliche Gefühle hervor: von der Zuversicht zur Angst, von der Gelassenheit zur Verzweiflung, von der Gewissheit zum Zweifel. Oft begegnen wir entmutigten Menschen, die mit Skepsis und Pessimismus in die Zukunft blicken, so als ob ihnen nichts Glück bereiten könnte. Möge das Heilige Jahr für alle eine Gelegenheit sein, die Hoffnung wieder

aufleben zu lassen. Das Wort Gottes hilft uns, Gründe dafür zu finden. [...]

Es ist [...] der Heilige Geist, der mit seiner beständigen Gegenwart in der pilgernden Kirche das Licht der Hoffnung in den Gläubigen verbreitet. Er lässt es brennen wie eine Fackel, die nie erlischt, um unserem Leben Halt und Kraft zu geben. Tatsächlich täuscht die christliche Hoffnung nicht und sie enttäuscht nicht, denn sie gründet sich auf die Gewissheit, dass nichts und niemand uns jemals von der göttlichen Liebe trennen kann: »*Was kann uns scheiden von der Liebe Christi? Bedrängnis oder Not oder Verfolgung, Hunger oder Kälte, Gefahr oder Schwert? [...] Doch in alldem tragen wir einen glänzenden Sieg davon durch den, der uns geliebt hat. Denn ich bin gewiss: Weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges noch Gewalten, weder Höhe oder Tiefe noch irgendeine andere Kreatur können uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn*« (*Röm 8,35.37-39*). Deshalb bricht diese Hoffnung angesichts von Schwierigkeiten nicht zusammen. Sie gründet sich auf den Glauben und wird von der Liebe genährt und ermöglicht es so, im Leben weiterzugehen. Der heilige Augustinus schreibt dazu: »*Niemand lebt was für ein Leben auch immer ohne diese drei Neigungen der Seele: glauben, hoffen und lieben*«.

(Papst Franziskus, Verkündigungsbulle des ordentlichen Heiligen Jahres 2025, 9. Mai 2024)

Die Zeit im Jahreskreis

2. Sonntag nach Weihnachten

5.1.2025

1. Lesung: Sir 24,1-2.8-12
2. Lesung: Eph 1,3-6.15-18
Evangelium: Joh 1,1-18

*Das Wort ist Fleisch geworden und
hat unter uns gewohnt.*

Terminkalender:

So	5.1.2025	9:30	Hl. Messe mit Besuch der Sternsingenden
Di	7.1.2025	15:00	Freundeskreis Breitenfeld (Franziskuszimmer)
Fr	10.1.2025	19:30	Ein Blick durchs Ofenrohr + Dinner for One. Heiterer Jahresrückblick. (Pfarrsaal)
Sa	11.1.2025	18:30	OrgelKlang+Hl. Messe + Konzert im Anschluss
So	12.1.2025	11:00	Informationen zur Radwallfahrt nach Mariazell und zurück (Buffet)
Mo	13.1.2025	17:30	Assisi-Gebet mit anschließender Assisi-Runde (Marienkapelle)
Di	14.1.2025	15:00	Messe für Senior:innen mit Geburtstagsfeier (Franziskuszimmer)
		18:30	Informationen zur Radwallfahrt nach Mariazell und zurück (Kaminzimmer)
Sa	18.1.2025	14:00	Festmesse zur Emeritierung von Erzbischof Christoph Schönborn (vor Ort nur mit Zugangskarte für den Stephansdom oder eine Mitfeierkirche; die Messe wird live auf ORF 2 übertragen.)

wöchentliche Veranstaltungen

Sonntag	10:45	Pfarrcafé (Pfarrsaal)
Montag	18:00	Heimstunde der Guides & Späher (Blindengasse 42)
Dienstag	9:00	Sozialberatung (Pfarrkanzlei) bis 11 Uhr
Mittwoch	16:00	Musikalische Grashüpfer (Cäcilienzimmer)
	17:30	Heimstunde der Wichtel und Wölflinge (Blindengasse 42)
Donnerstag	19:00	OASE (Cäcilienzimmer)

GOTTESDIENSTZEITEN

Sonntagsmessen:

Hl. Messe 9:30 Uhr
Kath. syro-malankar. Messe 11:30 Uhr
Hl. Messe 18:30 Uhr

Wochentagsmessen:

Di 7:30 Uhr
Do 18:30 Uhr
Fr 7:30 Uhr

Samstag Vorabendmesse 18:30 Uhr

Beichtgelegenheit: Do, Sa. 17:30-18:15

PFARRKANZLEI

Mo 9-11, Mi 16-18, Fr 9-11

Tel: 01-4051495 und **0676 739 53 61**; kanzlei@breitenfeld.info

Pfarrbrief online: <https://www.breitenfeld.info/category/wochentlicher-pfarrbrief/>

Liturgiekalender online: <https://www.breitenfeld.info/categorynews/liturgiekalender/>